

Open Space

Open space technology ist eine Großgruppenkonferenzmethode. Von 5 bis zu mehr als 2000 Teilnehmende können dort selbstorganisiert und partizipatorisch Veränderungen gestalten. Eigenverantwortung und von innen kommende (intrinsische) Motivation geben diesem Prozess eine erstaunliche Kraft und Dynamik. Innerhalb von 4 Stunden bis 5 Tagen werden zu einem vorher gemeinsam gefundenen Thema interessierende Anliegen in verschiedenen, frei gewählten Arbeitsgruppen, bearbeitet. Zum Abschluss werden durch die Beteiligten Handlungen auf freiwilliger Basis vereinbart. Augen auf mit Überraschungen ist zu rechnen! Beim open space, welches dann 1985 erstmalig in Monterey / Kalifornien stattfand, erlebten alle Beteiligten die erstaunliche Freiheit und Kreativität dieser Methode.

Besonderheiten sind die vier Prinzipien:

- Die da sind, sind genau die Richtigen
- Es beginnt, wenn die Zeit reif ist
- Was auch immer geschieht, es ist das einzige, was geschehen kann
- Vorbei ist vorbei

Die Direktive:

- Das Gesetz der zwei Füße Ich ehre die Gruppe mit meiner Abwesenheit, wenn ich nichts mitnehmen und nichts beitragen kann.